

Ei-Catcher Ostermarkt Schloß Schönbrunn

Utl.: Überdimensionale Ostereier als Attraktion und beliebtes
Fotomotiv =

Wien (TP/OTS) - Der Ostermarkt Schloß Schönbrunn findet heuer bereits zum sechsten Mal statt und begeistert alljährlich TouristInnen wie WienerInnen gleichermaßen. Zeitgerecht zum fröhlich-bunten Einstimmen auf Ostern und somit den Frühling, gruppieren sich im Ehrenhof wieder an die 45 stabile Holzhütten zum harmonischen Bild. Der besondere Schauplatz ist Garant für die Qualität der vorwiegend österreichischen Kunsthandwerker und deren Produkte.

Kunstvoll gefertigte Kerzen und Ostereier haben saisonal berechnete Stammplätze, ebenso wie Holzschnitzereien, Objekte aus Horn, Figuren aus Zinn sowie nostalgische Kinderbücher. Österliche Menagerien, von Wollschafen über Stoffhasen bis zu Küken als Blechspielzeug, dürfen nicht fehlen. Künstlerisch geformte Gebrauchsgegenstände, wie Krüge, Schalen und Vasen, aus Glas sowie Keramik bleiben über das Osterfest hinaus chice Wohn-Accessoires.

Kunst am Ostermarkt

Neben der prachtvollen Kulisse der ehemaligen Habsburger Residenz ergänzen heuer drei übergroße Ostereier die beliebte Fotokulisse. Die vom freischaffenden Kostüm- und Bühnenbildner Christof Cremer entworfenen Ei-Catcher fügen sich perfekt in das Ensemble des Schlosses und in den Markt ein. "Die dreidimensionalen, plastischen Eier in den Farben rot, gelb und blau sind durch ihre Vergrößerung auch als humorvolle Übersetzung des Themas Ostern zu sehen." so Cremer.

Großer touristischer Zuspruch

Die Investition zeigt Erfolg: immer mehr Besucher aus den Nachbarländern nutzen einen Ausflug oder ein Wochenende, um den imperialen Ostermarkt in Schönbrunn zu besuchen. Gabriela Schmidle, Initiatorin und Veranstalterin des Ostermarkt Schloß Schönbrunn, freut sich über den regen Besuch. "Die Ostermärkte sind in den vergangenen Jahren ein sehr wichtiger und nicht mehr

wegzudenkender Bestandteil des österreichischen und speziell des Wiener Tourismus geworden." erklärt Schmidle. Vor allem Gäste aus Deutschland, Italien, den USA und Japan geben sich derzeit ein Stelldichein in Wien.

Wiens Tourismusdirektor Norbert Kettner betont: "Die Osterzeit ist alljährlich der erste touristische Höhepunkt nach dem Jahreswechsel, und die Bereicherung von Wiens Angebot durch die Ostermärkte kommt bei den Besuchern hervorragend an. Vor allem BesucherInnen, die aus Ländern kommen, wo Ostern ganz anders gefeiert wird als hierzulande, schätzen dieses Erlebnis, weil es einen Einblick in lebendiges regionales Brauchtum gibt, wie man ihn in einer Großstadt nicht unbedingt erwarten würde."

Und genau für jene Touristen hält der Ostermarkt Schloß Schönbrunn auch spezielle Packages bereit, die für Reisegruppen und Gäste verschiedenster Wiener Hotels entwickelt worden sind. So lassen sich Speisen, Getränke und die beliebten Schönbrunn Häferl ganz einfach zu einem erlebnisreichen Package kombinieren. Diese Gutscheine erfreuen sich auch bei Firmenkunden zunehmender Beliebtheit, die diese als Incentive an Kunden und Mitarbeiter gerne weitergeben.

Großen Anklang findet der Ostermarkt Schloß Schönbrunn auch bei den Kleinen. Ein umfangreiches Kinderprogramm mit Bastelaktivitäten, Geschicklichkeitsspielen und einer spannenden Ostereiersuche macht den Marktbesuch zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Öffnungszeiten Ostermarkt Schloß Schönbrunn 2008

Bis einschließlich 24. März 2008 - täglich von 10.00 bis 18.30 Uhr
Besuchen Sie uns auch auf www.ostermarkt.co.at

Rückfragehinweis:

~

und digitales Bildmaterial (honorarfrei):

MTS - Marketing Tourismus Synergie

Doris Pommerening

Tel.: +43 (0)1 817 41 65

Mobil: +43 (0)664 266 07 12

<mailto:mts-presse@mts.co.at>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0018 2008-03-12/08:00

120800 Mär 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080312_OTS0018